

Vorlage

III. Anlagen

⋉ keine

☐ Planmäßig

Überplanmäßig

☐ Außerplanmäßig

Deckungsvorschlag

☐ Verpf.ermächtigung

II. Tagesordnungspunkt

IV. Beschlussvorschlag

Ausgaben:

V. Finanzielle Auswirkungen

## Hauptamt

NTHEIM	in des Brenz		nge: Inform 1/2017	ationsvorlage
Vorlage				
Gemeinderat am	19.12.	.2017	öffentlich	Kenntnisnahme
Tagesordnung	<b>jspunk</b> t			
Unterbringung vor	n Flüchtlingen - Be	legung d	les Gebäudes	Schillerstraße 17
Anlagen				
Beschlussvors	schlag			
Siehe Darstellung	des Sachverhalts			
Finanzielle Au	swirkungen			
keine	Einnahmen:			

HH-Stelle

HH-Stelle

HH-Stelle

HH-Stelle

HH-Stelle

## **Darstellung des Sachverhaltes**

Von der Kreisbaugesellschaft Heidenheim wurde in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Sontheim an der Brenz im Rahmen des Landesförderprogrammes "Wohnraum für Flüchtlinge" in der Schillerstraße 17 ein Wohngebäude mit insgesamt 10 Wohneinheiten errichtet. Das Wohngebäude ist seit September 2017 bezugsfertig, in dem Wohngebäude wurden 7 kleinere Wohnungen (jeweils ca. 45m²) und 3 größere Wohneinheiten (jeweils ca. 90m²) errichtet.

Die ersten Wohnungen wurden bereits ab September 2017 bezogen, vorgesehen ist, dass sämtliche Wohnungen bis Anfang Januar 2018 tatsächlich vom berechtigten Personenkreis bezogen werden. Teilweise wurden die Wohnungen mit Familien belegt, die sich bislang in Unterkünften der Gemeinde Sontheim an der Brenz aufgehalten haben, teilweise wurden die Unterkünfte mit Flüchtlingen/Asylbewerbern aus früheren Unterkünften des Landkreises Heidenheim, die für die vorläufige Unterbringung gedacht waren, belegt. Eine Wohnung wurde an Flüchtlinge aus dem Landkreisgebiet vermietet. Nach dem vollständigen Bezug der Wohnungen sind voraussichtlich 33 Personen in dem Gebäude Schillerstraße 17 untergebracht.

Im Gegensatz zur ursprünglichen Absicht der Gemeinde Sontheim an der Brenz, die Hälfte der Wohnungen selbst anzumieten, konnte in Absprache mit dem Landkreis Heidenheim und der Kreisbaugesellschaft Heidenheim erreicht werden, dass die Wohnungen weitestgehend direkt von der Kreisbaugesellschaft an den berechtigten Personenkreis vermietet wurden/werden. Von Seiten der Gemeinde Sontheim an der Brenz musste bislang nur eine Wohnung (ca.45m²) direkt angemietet werden.

Aufgrund der Unterbringung der Flüchtlinge im Gebäude Schillerstraße 17 steht gegenwärtig die gemeindliche Unterkunft in der Neustraße leer, belegt bzw. teilbelegt sind die Unterkünfte in der Hauptstraße, Schwarzenwangstraße und Burgberger Straße. Aufgrund der gegenwärtigen Situation besteht aktuell kein Bedarf an zusätzlichen Unterkünften.